

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Textil + Mode						
Modultitel	Projektgebundene Textilpraxis									
englischer Modultitel	Projects on Textiles in Practice									
Modul 3 Pflichtmodul 515030000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6 SWS	300 h	90 h	210 h	2 Semester	jedes Wintersemester	3. und 4. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Aufbauend auf Qualifikationen des ersten Moduls wird gestalterisches Wissen und Können projektgebunden im Mode-Design erworben. Schwerpunkte können in den Bereichen "Textilkunst" bzw. "Kleidung und Mode" entweder in medial-visuellen künstlerischen oder performativ-vestimentären Strategien gewählt werden und grundlegende Kenntnisse im Präsentationsdesign und in der kuratorischen Praxis zur Anwendung gebracht werden. Gestaltungspraktische Problemlagen in materialen und multimedialen Erfahrungsfeldern des Textilen sind zu erkennen, zu dokumentieren, in Fragestellungen zu überführen und für eigene Gestaltungslösungen zu nutzen (Anwendungs- und Problemlösefähigkeit). In gestalterischen Handlungsfeldern sind Entscheidungen zu treffen, Erprobungen durchzuführen, zu evaluieren, Beurteilungen zu formulieren (Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit) und in Präsentationskontexten zu vermitteln (Kommunikationsfähigkeit).</p>									
Fachkompetenz	<p>In den experimentellen Werkstrategien wie auch in der prototypischen Realisierung von ausgewählten Werkentwürfen kommen vielfältige textile und nicht-textile Gestaltungstechniken und ihre Kombinationen zur Anwendung (Vertiefung textiler Techniken, Einführung in Entwurfsstrategien sowie in Modezeichnung und Modeillustration), zusätzlich werden ausreichende Kenntnisse im Einsatz der neuen Medien in der künstlerisch-ästhetischen Gestaltung erworben (z.B. Einführung in Videoschnitt) und die Anwendung von Präsentationsformen und -techniken evaluiert.</p>									
Methodenkompetenz	Dokumentation von Gestaltungsverläufen, Führen von Werkstagebuch mit Portfolio.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Selbst- und Sozialkompetenzen werden insbesondere in Aspekten der Selbstdarstellung und -inszenierung gefördert. Selbstreflexive Kompetenzen in der Analyse eigener Gestaltungsprozesse sowie die empathische Beschreibung und Wertung der Praxis anderer Personen werden erweitert.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Projektarbeit, Workshops, Museums- und Ausstellungsbesuche, Werkstattarbeit, Präsentation.									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahmevoraussetzung	Modul 1									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515031000 Ästhetisch-künstlerische Textilpraxis	Ü	2	Pfl.			15	30	30	
2.	515032000 Textilkünstlerische und kuratorische Praxis	Ü	4	Wpfl.			15	60	150	
3.	515033000 Performativ-vestimentäre Textilpraxis und deren Präsentationsformen	Ü	4	Wpfl.			15	60	150	
x.	515035000 Modulprüfung 'Projektgebundene Textilpraxis'				Fach- praktische Prüfung mit Prä-sentation	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Dieses Modul ermöglicht fachpraktisches Arbeiten über zwei Semester. Die Fachpraktische Prüfung umfasst eine Präsentation der entstandenen Arbeiten (incl. einer schriftlichen Reflexion unter gestaltungstheoretischen Aspekten in einer begleitenden Arbeitsmappe) mit einer anschließenden mündlichen Prüfung (ca. 20 Min.).									
Anmerkungen / Sonstiges										